

Ihr Aufenthalt liegt uns am Herzen

Wir bieten

- Hochspezialisierte Ärzte
- Fachkundiges und fürsorgliches Pflegepersonal; erstklassige Betreuung
- Speziell geschulte Physiotherapeuten/innen mit allen technischen Einrichtungen; Spazier- und Trainingswege in der Parkanlage des Clinicums (8 Hektar)
- Intensivstation mit Beatmungsmöglichkeit
- Klinisch-chemisches und bakteriologisches Labor
- Radiologie und MRT (Kernspintomographie), CT
- Ein modernes und immer weiterentwickeltes, menschenfreundliches Haus
- Ausgezeichnetes Essen (gegen Zuzahlung auch à la Carte) auf den Stationen oder auch im Casino
- Für Besucher und Patienten geöffnetes Casino mit Gartenterrasse
- Einzel-, Zweibett- und Vierbett-Zimmer, alle mit Telefon und Fernseher. Spezielle Zimmer mit rooming-in, Fax-modem, Internet-Anschluss
- Große Zahl an Parkplätzen

Weitere Spezialdisziplinen

- Unfall- und arthroskopische Chirurgie, Sporttraumatologie
- Wirbelsäulenchirurgie und onkologische Orthopädie
- Hand- und Mikrochirurgie
- Gelenkersatz
- Plastische- und Wiederherstellende Chirurgie, Brustchirurgie
- Kinderorthopädie
- Neuro- und Technische Orthopädie
- Schmerztherapie
- Anästhesiologie und operative Intensivmedizin



Sie erreichen uns



Lubinus Clinicum

Steenbeker Weg 25, 24106 Kiel
T: + 49 431 388-0
F: + 49 431 388-81290
info@lubinus-stiftung.de



Sankt Elisabeth Krankenhaus Kiel

Königsweg 8, 24103 Kiel
T: + 49 431 388-2202
F: + 49 431 388-22090
info@sek-kiel.de



Ein Wegweiser am Lubinus Clinicum und
Sankt Elisabeth Krankenhaus Kiel für

Fuß- und Sprunggelenkchirurgie



Dr. med. Thomas Fischer
Chefarzt
Facharzt für Orthopädie,
Notfallmedizin

Wenn der Schuh drückt

Die LUBINUS-Fußchirurgie führt jährlich über 1.200 operative Eingriffe durch. Unser Spektrum reicht von kleineren Operationen (z. B. bei Nagelproblemen) bis hin zu komplexen Versorgungen, z. B. bei Korrekturoperationen oder Gelenkprothetik.

Unser Team besteht aus 5 Ärztinnen und Ärzten, die teils jahrzehntelange Erfahrung in der orthopädischen Chirurgie haben und seit vielen Jahren auf Fußchirurgie spezialisiert sind, sowie aus vier weiteren Mitarbeiterinnen. Wir tauschen uns regelmäßig mit Fachkollegen und Fachgesellschaften aus, um unsere Patienten nach den international modernsten Standards zu behandeln. Dabei arbeiten wir eng mit anderen Fachrichtungen, Wundmanagern, Orthopädietechnikern und Podologen zusammen. Im Laufe der letzten Jahre haben wir uns zu einem Zentrum im Norden entwickelt und pflegen enge Kontakte mit den niedergelassenen Praxen vor Ort.

Wir können auf die Erfahrung von vielen tausend durchgeführten Operationen zurückblicken. Unsere modernen und schonenden OP-Verfahren ermöglichen Ihnen eine schnelle Heilung und damit die rasche Rückkehr zum schmerzfreien Gehen.

Kontaktaufnahme: Telefon +49 431 388-1150 oder
fusschirurgie@lubinus-stiftung.de

Allgemeine Informationen zum Ablauf und zur Organisation

- Wir empfehlen zunächst eine Untersuchung durch den niedergelassenen Orthopäden.
- Dann erfolgt die ambulante Vorstellung und Beratung durch eine(n) erfahrene(n) Fachärztin/Facharzt in unserer Termin-Sprechstunde, hier erhalten Sie Informationen über die konservative (ohne Operation) bzw. operative Therapie.
- Nach der Untersuchung werden erforderlichenfalls Röntgenaufnahmen gefertigt.
- Das Vorgespräch vor der Operation mit dem Chirurgen und Anästhesisten sowie die Blutentnahme etc. wird in der Regel am Tag vor der Operation durchgeführt.
- Nach der Operation sind von besonderer Bedeutung die Kühlung, Schonung und die Hochlagerung.
- Die Vollbelastung im speziellen Nachbehandlungsschuh ist meist möglich.
- Das stationäre Training nach der Operation beginnt in der Regel nach 1 bis 2 Tagen und wird bis zur Entlassung fortgesetzt.
- Den Verbandswechsel nach der Entlassung bzw. das Ziehen der Fäden übernimmt in aller Regel der niedergelassene Arzt.
- Vor dem Übergang auf den Normalschuh sind Röntgenkontrollen erforderlich, die in unserer Sprechstunde oder über den niedergelassenen Arzt erfolgen können.

Ein großer Vorteil für unsere Patienten liegt in der Organisationsstruktur der LUBINUS-Fußchirurgie: Wir operieren an beiden Standorten der Lubinus-Stiftung: Ca. 60 % unserer Operationen finden im Sankt Elisabeth Krankenhaus Kiel und 40 % im Lubinus Clinicum statt.

Eingebunden in eine orthopädisch-unfallchirurgische Spezialklinik garantieren wir die lückenlose Rundumversorgung unserer Patienten, im Notfall auch außerhalb der regulären Sprechstundenzeiten **nachts oder am Wochenende in unserer Notfallambulanz.**

Krankheitsbilder

Auf die häufigsten Krankheitsbilder sei hier kurz hingewiesen:

Den Hauptanteil der fußchirurgischen Erkrankungen bilden die Folgeerscheinungen der Fußdeformitäten wie Knick-, Senk-, Spreizfuß mit den typischen Zehendeformitäten wie Hallux valgus, Krallenzehen, Hammerzehen sowie schmerzhafter Innen- und Außenballen. Hier gibt es unterschiedliche Korrekturmöglichkeiten, insbesondere an den Mittelfußknochen, die darauf abzielen, schmerzhafte Schwielenbildungen zu beseitigen und die krankhaft veränderte Form des Vorfußes annähernd zu normalisieren und somit ein schmerzfreies Gehen zu ermöglichen.

Im Bereich der Fußwurzel und der Rückfußgelenke (oberes und unteres Sprunggelenk) haben wir sehr häufig Gelenkverschleiß (Arthrose) zu behandeln. Bei fortgeschrittenen Schäden stehen eine Reihe von Versteifungsoperationen zur Verfügung, die nach Stabilisierung der betroffenen Gelenke eine weitgehend schmerzfreie Belastbarkeit ermöglichen.

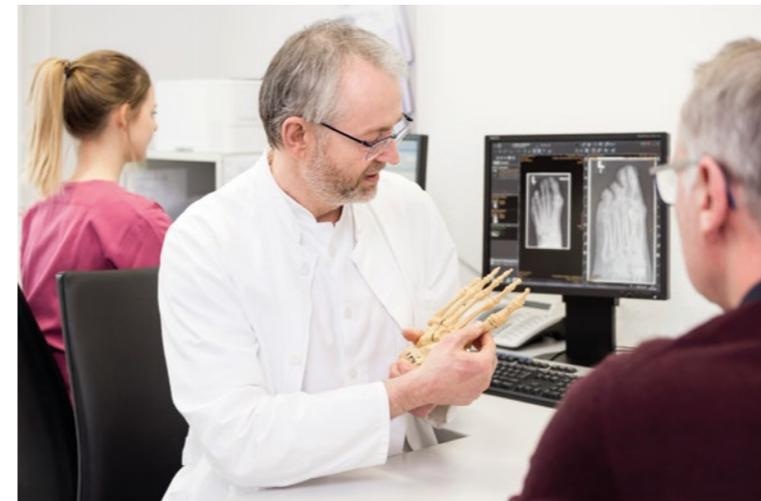


Alternativ zur Versteifung des oberen Sprunggelenkes gibt es auch die Möglichkeit, in geeigneten Fällen eine Endoprothese ins obere Sprunggelenk einzusetzen. Auch die Spätfolgen von Nervenlähmungen im Fußbereich (z.B. Lähmungsspitzen-Klumpfuß) lassen sich durch Sehnen- und Knochenoperationen wieder korrigieren.

Durch die Auswahl von gewebefreundlichen Materialien aus Titan sind Metallentfernungen in den meisten Fällen überflüssig geworden.

Einen großen Stellenwert nimmt mittlerweile die Fußchirurgie bei Diabetes und Gefäßerkrankungen bzw. chronischen Wunden ein.

„Häufige Fragen“ werden ausführlich auf unserer Homepage beantwortet, auch weitere Informationen finden Sie dort unter: www.lubinus-stiftung.de



Ihre Ansprechpartner

Fachärzte für Orthopädie/Unfallchirurgie

Dr. med. Thomas Fischer
Chefarzt



Dr. med. Thomas Jurda
Stv. Leitender Arzt



Dr. med. Lars Mieth
Oberarzt



Florian Rosenbusch
Funktionsoberarzt



Dr. med. Carolina Diedrichs
Fachärztin



Expertenzertifikat
der Gesellschaft für
Fuß- und Sprunggelenk-
chirurgie e.V.

